

ÜBERSICHT

Arbeitskreis Werkzeugmanagement

Mit dem gemeinsamen Ziel die Werkzeugkosten nachhaltig zu senken, treffen sich seit 1999 Werkzeugfachleute von bis zu 20 mittelständische Firmen der Stanz- und Umformtechnik im IFU zum Erfahrungsaustausch.

Synergien Nutzen – Erfahrungen austauschen

- Viele Aufgaben im Werkzeugbau einer mittelständischen Stanzerie sind mit denen anderer Unternehmen Ihrer Branche deckungsgleich.
- Die Werkzeugfachleute sind in ihren Betrieben häufig „Einzelkämpfer“.
- Gemeinsam lassen sich Aufgaben effizient lösen, für die Ihnen das Tagesgeschäft häufig nicht die Zeit lässt.
- Nutzen Sie die Chance zum Erfahrungsaustausch mit Kollegen der selben Branche.
- Lernen Sie die Probleme, Lösungen, Erfahrungen und Meinungen aus anderen Firmen der Branche kennen.
- Nutzen Sie die Anregungen für weitere Verbesserungen im eigenen Betrieb.
- Erweitern Sie ihr Kompetenznetzwerk und bündeln Wissen und Erfahrung von Referenten aus Forschung und Industrie sowie der Kollegen aus der Branche.

Attraktive Themen

- Wählen Sie aus den von uns vorgeschlagenen aktuellen Themen aus Technik, Organisations- und Methodenkompetenz die aus, die Sie am meisten interessieren.
- Ergänzen Sie die Themen um eigene Vorschläge.
- Die Teilnehmer des Arbeitskreises bestimmen welche Themen behandelt werden.

THEMENVORSCHLÄGE

- Bitte kreuzen Sie die 5 Themen an, die Sie am meisten interessieren und faxen uns dieses Blatt mit dem Anmeldeformular zu (Fax: 02351 1064201)
- Umformöl und Werkzeugoberfläche sind gut aufeinander abzustimmen (WISURA+Bechem, 20.09.2011 Start der Veranstaltungsreihe)
- Erhöhung der Verschleißbeständigkeit von Umformwerkzeugen durch Tiefkühlen – Bericht über ein abgeschlossenes Industrieprojekt
- PEMTEc, Ein neues leistungsfähige Verfahren Formen in gehärtete Werkzeugteile herzustellen, Schruppen-Schlichten-Polieren in einem Arb.-g. – Erfahrungsbericht einer AK-Mitgliedsfirma
- TRENDS der optischen Messtechnik für den Stanzbetrieb (100%-Teilemessung, Stichprobenprüfung)
- Erfa zu Umformen/Stanzen ausgewählter Blechwerkstoffe
- Beitrag zum Prozessverständnis Prägen und Kaltmassivumformen
- TRENDS in der Folgeverbundwerkzeugtechnik, z.B. Anpassen an die Kinematik von Servopressen
- Prozesse der Kaltmassivumformung in der Blechteilefertigung
- Abstreck(gleit)ziehen, eine Möglichkeit präzise Blechteile mit unterschiedlichen Dicken herzustellen
- TRENDS zur Erhöhung der Verschleißfestigkeit von Werkzeugen (WZ-Stähle, Wärmebehandlung wie z. B. Tiefstkühlen, Beschichtungen,...)
- Ergebnisse des ZIM-Projektes „Hochgeschwindigkeitsschneiden“
- Was bringt die Zukunft: Neue Verfahren in der Blechverarbeitung – z.B. Spaltbiegen-Spaltprofilieren

THEMENVORSCHLÄGE

- Erfahrungsaustausch zur Werkzeugauslegung am Bsp. vorhandener Problemfälle
- Konterschneiden, Stand der Technik (VDI-2906 Blatt 6) und Umsetzung in der betr. Praxis
- Risse beim Biegen im Bereich kleiner Radien, ein neuer Lösungsansatz (Schwerpunkt Edelstahlverarbeitung)
- Erfahrungsaustausch zu Umformen/Stanzen ausgewählter Blechwerkstoffe
- und vieles mehr

Platz für Ihre Themenvorschläge

Bei der ersten Arbeitskreissitzung stimmen die Anwesenden über die von den Teilnehmern vorgeschlagenen Themen ab.

Firma: _____

Name /Funktion: _____

Tel. /Mail: _____

Anmeldeformular gewünscht: _____

Bemerkungen: _____

Zielgruppe

Der Arbeitskreis wendet sich insbesondere an die verantwortlichen Mitarbeiter aus Werkzeugbau und Werkzeugkonstruktion, die mit Ihrem Fachwissen die Wirtschaftlichkeit der Umformprozesse wesentlich bestimmen.

Auskunft:

Institut für Umformtechnik (IFU)
Klaus-Peter Groß
Karolinenstr. 8, 58507 Lüdenscheid
E-Mail: gross@ifu-lued.de
Internet: <http://www.ifu-lued.de>
Telefon: 0 23 51 / 10 64 210, FAX: - / 10 64 201

Leistungen:

- **6 Arbeitskreissitzungen** zu attraktiven Themen, die von den Teilnehmern ausgewählt werden.
- Pro Unternehmen können **bis zu 3 Mitarbeiter** an einer Sitzung teilnehmen.
- **Von Sitzung zu Sitzung** können dies **unterschiedliche Mitarbeiter** sein. Entsenden Sie die Mitarbeiter, für die das Veranstaltungsthema den größten Nutzen hat.
- **Protokolle** fassen die wesentlichen Ergebnisse der Sitzungen zusammen.
- **Tischvorlagen** werden den Teilnehmern nach Möglichkeit im PDF-Format zur Verfügung gestellt und eignen sich für die innerbetriebliche Weitergabe und Umsetzung des erworbenen Wissens.

Teilnahmegebühr je Unternehmen

1.300,00 € zzgl. MwSt

Für Mitglieder der IFU-Trägersgesellschaft reduziert sich der zu zahlende Beitrag um 10 Prozent. Wenn Ihr Unternehmen weniger als 250 Mitarbeiter beschäftigt, können Sie weitere 420.-€ Netto (500.-€ Brutto) sparen, indem Sie für die Teilnahme an diesem Arbeitskreis (Qualifizierungsmaßnahme) den NRW-Bildungsscheck beantragen. Hinweise dazu siehe Startseite unserer Homepage.

Achtung! BILDUNGSSCHÜCK

Überweisen Sie die Gebühr bitte erst nach Erhalt der Rechnung.

Veranstaltungsort:

Institut für Umformtechnik GmbH,
Mitgliedsfirmen des Arbeitskreises oder
Standorte, die zum Vortragsthema passen!

Hochqualifiziertes Personal in den Bereichen Werkzeugentwicklung, -konstruktion, -fertigung und -instandhaltung bestimmt wesentlich die Wirtschaftlichkeit der Umformprozesse!



IFU Institut für
Umformtechnik



Arbeitskreis Werkzeugmanagement (Blechverarbeitung)

Kompetenz von Werkzeugplanung, -konstruktion, -bau, Werkstoff- und Prozesstechnik in einem Kreis

Veranstaltungsreihe 2011/2012